

Aus den Parlamenten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 42

PDF erstellt am: **09.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-449483>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Aus den Parlamenten

Unser außerordentlicher Berichterstatter ist leider auf dem linken Ohre taub und auf dem rechten Ohre schwerhörig, auch ist er sehr kurz-sichtig, beinahe blind. Berkehlen wollen wir auch nicht, daß seine Schulbildung sehr mangelhaft ist. So kann es wohl vorkommen, daß er einen Bundesrat mit dem Genossen Grimm verwechselt, daß er das Gegenteil von dem hört, was gesagt wurde und daß ihm das, was französisch Sprechende Deputierte sagen, Spanisch vorkommt. Wir können deshalb keine Gewähr des Berichtes übernehmen: Schulze (Bern): Meine Herren! Als Nachredner muß ich von mir geben, daß mein Vorredner eine große Ähnlichkeit mit dem

Gebierter Sancho Panza hat. Er steht in der Luft; ich stehe auf allen Beinen und verlange für diese Beine freie Spaziergänge ohne Militärbegleitung. Sonst hat ja die Jugend keine Gedanken, darum kann man ihr die Gedankenlosigkeit auch nicht verwehren, aber auf Keinlichkeit hält sie und man findet bei ihr keine Lauf*).

Der Präsident: Ich kann mich hier auf keine Gedanken einlassen und wenn sie noch so rot sind. Die Turnvereine können sich beruhigen, da sich die Soloturner mit Unterlassungen abgegeben haben. Es ist also da ein Fehler begangen worden. Auch der

*) Hier hat dem Berichterstatter die Schwerhörigkeit einen Streich gespielt.

Urheber hat einen Fehler gemacht. Es ist auch ein Fehler, daß über diese Fehler soviel Fehler gemacht werden. Wenn aber alle Fehler machen, wer soll sie dann verbessern? Wir haben demnach allen Grund, vertrauensvoll in die Zukunft zu blicken.

Basilio (Tessin). Die Fehler waren nötig, um sie künftig zu vermeiden. Das Beste ist, wir erklären uns Alle für solidarisch, dann kann keiner dem andern einen Vorwurf machen.

Villetin: Ich bin dagegen. Warum? Weil da für eine Schande sein könnte. Die Hauptfälle sind jedoch die Zwischenfälle, wenn man das Unterste zum Obersten*) kehrt.

*) Soll wohl heißen „zu oberst“.

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Restaurant „Sternen“, Enge

Seestrasse 82

Do hän l'n g'frogt über Astrologie,
Do hätt der Bereli g'sait:
Im „Sternen“ trinkt me guete Wi,
So hätt der Bereli g'sait.

Und noch dazu ein klares Bier,
Ein Essen fein, tip-top,
Von morgens 9 Uhr gibt man dir
Ein Brühstück im Galopp.

Drum kommst du in die Enge mal,
Dann keh' im „Sternen“ ein.
Du hast vom Besten dort die Wahl
Und wirst zufrieden sein.

6. St.

Grand Café de la Terrasse Zürich

Sonnenquai (beim Bellevue) 1437

Sommer-Garten, Terrasse, Rondel, Billards etc. etc.
Höfl. empfiehlt sich Frau Josy Furrer-Schnyder

Sie essen im 1403

„METZGERBRÄU“

bei bescheidenen Preisen vorzüglich!

ZÜRICH

Stadtheater

Samstag, abends 8 Uhr:
„Der Verschwend“, Zaubermärchen von Raimund,
Musik von Kreutzer. — Sonntag, nachmittags 4 Uhr,
„Parsifal“, von R. Wagner.

Pfauentheater

Samstag, abends 8 Uhr:
Jacques Dalcroze-Abend. — Sonntag, nachm. 4 Uhr:
„Don Carlos“, dram. Gedicht von Fr. Schiller.

Grand Café & Conditorei Odéon Zürich

Vornehmstes Familien-Café am Platze :: Eigene
Wiener-Conditorei :: Five o'clock Tea
American Drinks

Spezialität in Fruchteis, Bowlen u. Coupes - Feinste Original-Liköre - Reichhaltige Auswahl nur bester Flaschen- u. Champagnerweine - Pilsner Kaiserquell
Münchener Löwenbräu

Bestellungen ausser Hause werd. sorgfältigst ausgeführt
Billard-Akademie u. Spielsaal im ersten Stock
Telephon 1650

1421 Inh.: Fritz Thalhauser

Vegetarierheim Zürich

Sihlstrasse 26/28, vis-a-vis St. Annahof
Vegetarisches Restaurant

Täglich reiche Auswahl in vorzüglich zubereiteten
Mehlspeisen und frischen Gemüse. Menu à 1.—, 1.20,
1.50 und à la Carte. Kaffee, Tee, Chocolate zu jeder
Tageszeit. 1419 Inh. A. Hilll

Hotel Wanner

Bahnhofstr. ZÜRICH Bahnhofstr.
80 80

Neuer Inh.: H. Schmidt.

Altbekanntes Haus

1 Min. vom Hauptbahnhof

Lift :: Zentralheizung :: Aller Komfort

Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Uebereinkunft

Grand Café „De la Paix“

Sonnenquai 10 - ZÜRICH - Sonnenquai 10

Zürichs schönstes Familien-Café. 1450
Rendez-vous der Fremden und Theaterbesucher.
Mit höfl. Empfehlung E. CH. BRUCHON.

Restaurant „Augustiner“

Ecke Bahnhofstr.-Augustinergasse :: Tel. 3269

Gute Küche, reate Weine, ff. Uto-Bier, hell und dunkel.
Für Vereine und Gesellschaften stehen im 1. Stock
Lokalitäten zur Verfügung. 1572 Fr. Kehrlie.

Grand Café Splendid

Beatengasse 11 :: Besitzer: Theodor Heusser
Erstklassig. Künstler-Orchester

Täglich 4-6½ Uhr und 8-11 Uhr. — 7 Billards. — Kegelbahnen.
Vorzügliche Ventilation. — Tägliche Spezialplatte. 1836 1439

Wiener-Café-Restaurant

Luxembourg Früher Automat Limmatquai 22

Lieblichshaus des Fremdenverkehrs
Täglich zwei Künstler-Konzerte
Reichhaltige Speisekarte. — Erstklassige Weine. — Luxem-
burgische und Wiener Küche. 1394 Inhaber: Michel Desfort.

Blaue Fahne • ZÜRICH 1

Münstergasse

Spezialausschank: Münchner Bürgerbräu
Original Münchner und Wiener Küche
Täglich Konzert • Erstklassig. Orchester
Fritz Wöndle, langjährig. Oberkellner der Tonhalle Zürich. 1640

Schönster Winter-Ausflug: Linie 2.

Schützenhaus Rehal durch Umbau
erweitert.

Kaffee complet 1 Fr., Portion 40 Cts. Tee, Chocolate, täglich
frisches Gebäck. — Alkoholfreie Getränke.

Küche und Keller in bekannter Güte!

Höfl. empfiehlt sich H. Stadler-Bertsche,
früher „z. Rigiblick“.

Brissagos in 50er Car-tons soeltissimi und in Holzkistchen. Kirsch

Garantiert reiner
liefern vorteilhaft und erbitte Anfragen
Emil Meier-Fisch, Winterthur
Vertreter werden überall gesucht.

Restaurant „Concordia“

Forchstrasse 108 — Zürich 7 — Telephon 101.31

Gute bürgerliche Küche. — Reelle Weine
ff. Hüllimann-Bier. Neu renoviert!
Aufmerksame Bedienung. Es empfiehlt sich bestens
E. Wespi-Graber. 1649

Restaurant Sternen

Seestrasse 82 — Enge — Telephon 93 1647

Guter Mittag- und Abendtisch. — ff. Uto-Biere, reine Land-
u. fremde Weine, offen u. in Flaschen. Kleine Tagesplatten
von morgens 9 Uhr an. Es empfiehlt sich höfl. Hans Bayer.

Täglich frisch gerösteten Zwieback per 1 Fr.

1/2 kg

Mit nur reiner Naturbutter gebacken.

Konditorei A. Bosshard, Zürich 1
Usterstr. 13 (neben Globus).

Sanitäts-Hausmann A.-G. }
Urania-Apotheke :: ZÜRICH }
Uraniastrasse 11

Elchina
Kraftspender für
Nerven und Blut, Magen
und Darm

Sansilla
das vollkommenste für
Hals-, Mund- und
Zahnpflege

Eusana-
Pastillen. Prompter Erfolg
bei Husten, Heiserkeit,
Hals-, Rachen- und Luft-
röhren-Entzündung.

Hätte der Bundesrat dies getan, oder hätte er das getan, oder hätte er dies und das getan. Gut. Aber er hat dies nicht getan, also bin ich dagegen.

Bezahler (Bern). Zum drittenmale hat mich der Grimm erfaßt (Zwischenruf: Sie werden noch öfter Grimmen bekommen), ich bin deshalb der Meinung, daß man uns bekömmlichere Gemüse vorsetzen möge. Bei dem vielen Grimmen möchte die Atmosphäre leiden. Wir sollten überhaupt froh darüber sein, daß alles so gut vorübergegangen ist, wie ich denn überhaupt der Meinung bin, daß eine übelangebrachte Freiheit lange nicht so gut ist, wie eine wohlangebrachte Freiheit. Unsere Kriegs-

partei ist keine Partei und unsere Kriegsziele zielen nicht auf den Krieg. Wenn hier von Fehlern gesprochen wurde, so frage ich, warum stellen wir keinen Schulmeister an? Ein Sekundarlehrer dürfte genügen.

Ballwerfer (Basel): Ich muß mich an irgend etwas festhalten und wenn es so rund ist wie eine Kreisscheibe. Da es also keine Ecken hatte, haben wir uns natürlich daran gestoßen und das hat miße Stimmungen* erzeugt. Was an der Sache schriftlich war, haben wir mündlich erfahren, weil es aber ein Kreisreiben war, haben wir es rund abgelehnt. Bei uns in Basel ist alles groß, also auch die Verstimung. Damit kann

*) Soll wohl heißen: Stimmung.

man nicht regieren. Das Beste ist, die Demonstrationen zu verhindern, daß man alle Demonstrationen gestatte.

Sorn (Bern): Ich sehe nicht gern im Zug, am allerwenigsten im reaktionären Zug. Auch liebe ich das Schöne nicht und wenn es noch so wahr ist. Für zoologische Gärten bin ich ebenfalls nicht, weil ich die Bestien nicht ausziehen kann. Und wenn es jetzt nicht 11 Uhr wäre und hier abgebrochen werden müßte, könnte ich Ihnen beweisen, daß ich von Ihnen Allen am Idealfest veranlagt bin.

Der Berichtsfalter:
Traugott Unverstand.
OIOIOO

Hotels | Theater | Konzerte | Cafés

Restaurant „National“, Zürich 4

Militärstraße 24

Es zogen drei Burchen wohl in die Kasern',
Doch hätten sie vorher 'nen Schoppen noch gern.
Im „National“, da kehrten sie ein,
Und aßen sich satt und tranken gut Wein.

Halli, Hallo.

Und weil es ihnen so sehr gut geschmeckt,
So haben sie ihre Beine gestreckt,
Und blieben im Restaurant National,
Bis daß verlöschte der Sonne Strahl.

Halli, Hallo.

Da kam herein der Herr Korporal:
„Pos' Donner und ewiger Hagelstrahl“.
So flucht er und setzt sich zu ihnen hin.
Und sind sie nicht fort, so sind sie noch drin.

Halli, Halli, Hallo.

6. St.

Hotel-Restaurant



SÖNNE

Schöne Gesellschaftsäle
Schattiger Garten und
Terrasse

Staubfreie, erhöhte Lage
Kegelbahn und Billard
Spezialität: Vaduzer,
Walliser, Burgunder und
Seewein, Wädenswiler
Pilsner.

Gut bürgerliche Küche.
Höfl. empfiehlt sich
Franz Nigg.

Militärstr. 24 Teleph. 1599
Gute Speisen. — Reelle Weine.
ff. Feldschlösschen-Biere.
Höfl. empfiehlt sich
F. Schulz-Auer.
1648

NATIONAL

Café-Restaurant 1581

Klaus

Klausstrasse Nr. 45 (Seenähe) Seefeld

Gute Küche. — Spezialität: In- und ausländische Weine. — ff. Hürliemann-Bier.

Es empfiehlt sich der neue Inhaber Felix Häupel-Hüttinger.

Zeughaus- str. 31 Wiener-Café Ecke Jakobstr.
International
Gemütliches, bestrenommiertes Familien-Café 1651
Täglich Konzert!
Prima Weine. — Gute Biere. — Bescheidene Preise.

Vegetarische Speisen täglich reiche Auswahl und
verdaulich, finden Sie in dem bekannten Restaurant

„THALYSIA“

Holbeinstr.-Seefeldstr. 19
(3 Min. v. Bellevue)

Grosses Lokal im Parterre, Separatzimmer im I. St.

SCHÖCHLI'SCHMIEDE
CAFE und SPEISERESTAURANT
Täglich zwei Konzerte
Damen-Salon-Orchester Donauperlen
Dir. Fr. M. Baumgartl
Gute bürgerliche Küche.
Empfiehlt sich höfl. Gottlieb Zumsteg.
Telephon 5516.

Tonhalle-Restaurant Gesellschaftsäle für 1592 Hochzeiten und Gesellschaften
Feinstes Familien-Restaurant

Appenzeller Biberfladen

Prima Qualität. Versende bei Abnahme von 6 Stück franko gegen Nachnahme à 60 Cts. per Stück
G. Grieshammer, Herisau, Schweiz. Landes-Ausstellung Bern 1914: Silb. Medaille.

Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62
ff. Uetliberg-Bier hell u. dunkel
Samstag und Sonntag
Konzert
Karl Rüttimann
Coiffeur 1601

Wann Sie eine gute Uhr haben wollen, gehen Sie
Niederdorfstr. 27, Zch. 1
Paul Misse, Ecke Mühlengasse, b. Radium. Silb. Herren- u. Damenuhren von 12 Fr. an; 3 Jahre Garantie
Ringe, Eheringe, gr. Lager, Reparatur von 2 Fr. an, schnell und billig.
Gelegenheitskäufe!

Kopieren 10 Cts.
Platten 9/12 das Dtz. v. Fr. 2.- ab.
Photo-Bär Löwenstr. 51

+ Eheleute +
verlangen gratis u. verschlossen meine neue Preisliste mit 100 Abbildungen über alle sanitären Bedarfsartikel, Irrigatore, Frauendouchen, Gummiswaren, Leibbind, etc. 1350
Sanitäts-Geschäft Hübscher, Zürich Seefeldstrasse 98

HELVETIA

Kasernenstr. 15 ZÜRICH b. d. Sihlbrücke
Täglich 2 Konzerte
Elite-Damenkapelle :: Direkt.: Jos. Strohbach
Original Wiener-Küche

Central-Theater

ZÜRICH 1: Telephon 9054 :: Weinbergstr.
Grosses Sensations-Programm!
vom 11. bis 17. Oktober
(Grosser Monopol-Film **Erstaufführungsrecht**)
5 Akte Kunstfilm I. Ranges! Sensation! 5 Akte
Die Todespantomime
Sensationelles Gesellschafts- und Zirkus-Drama
In den Hauptrollen die berühmten Künstler und als Hauptdarsteller **LEDA GYS** und **MARIO BONNARD**
(Spieldauer 1 1/2 Stunde).

Lachsälven ohne Ende erzielt das Lustspiel
Der Provinzonkel
Tolles und pikantes Lustspiel in 3 Akten
(Ort der Handlung ein Badehotel)
Ein Lachen ohne Ende!! Alles lacht Tränen!!
Deutsche u. französische Kriegsnachrichten von sämtl. Kriegsschauplätzen

Zürichhorn

Kasino-Restaurant direkt am See
Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine
Grosser Garten. DINERS. **M. Künzler-Lutz**

Passage-Café St. Annahof, Zürich
Bahnhofstrasse 57
Eigene Wiener Konditorei
Speziell Wiener Frühstück von 7 bis 10 1/2 Uhr vormittags, 80 Cts.
Münchner Kindl-Bräu
Vornehmstes Etablissement — Keine Musik
Direktion: Hans Thalhäuser jun., früherer Besitzer des Café Odeon, Zürich. 1468

Münchner Kindl
Langstrasse-Militärstr. — Inhaber G. Burkhardt
Täglich: **Künstler-Konzerte** 1403
Damen-Orchester Höhl. — Vorzügliche billige Küche.

Rote und Blaue Radler ZÜRICH erledigen prompt und billigst
Gepäck- und sonstige Transporte Tel. 8339
21 Schweizerg. 21